

(Z) Demnächst erscheint:

Vermehrte Futtergewinnung aus der heimischen Pflanzenwelt.

1. Teil: Die Gewinnung von Futter auf dem
Ackerlande

von Oberregierungsrat Dr. **E. Hiltner**,
Direktor der Kgl. Agrikulturbotanischen Anstalt München.

Preis etwa *M* 2.20 ord., *M* 1.65 netto, *M* 1.55 bar.

Mit Spannung wird in landwirtschaftlichen Kreisen dieser eine Fülle wertvoller Anregungen für jeden Landwirt enthaltenden Schrift entgegengesehen. Im zweiten in Kürze erscheinenden Teile derselben werden alle bisherigen Erfahrungen über die Verwertung der Abfälle aus Wein-, Obst- und Hopfengärten, über die Anlage und Pflege von Wiesen und Weiden, über die Aufzucht des Strohens, Baumreißens usw., sowie über die Gewinnung von Eiweiß durch künstliche Kultur von Bakterien, Hefen und Pilzen niedergelegt.

Der Walnußbaum seine Anzucht und Pflege

mit einer Zusammenstellung und Beschreibung der am
häufigsten vorkommenden Walnußspielarten

von Kgl. württ. Garteninspektor **Franz Schönberg**,
Vorstand der Gartenbauschule Hohenheim.

Mit Abbildungen.

Preis etwa *M* 2.50 ord., *M* 1.85 netto, *M* 1.75 bar.

Nachdem viele Tausende Nußbaumstämme zwecks Verarbeitung zu Gewehrschäften dem dringenden Bedarf des Vaterlandes geopfert werden mußten, wird das Erscheinen einer Schrift, die, von sachkundigster Seite bearbeitet, zur vermehrten Anpflanzung des Walnußbaumes auffordert, allseitig größtem Interesse begegnen, zumal es bisher in der einschlägigen Literatur an einer ausführlichen Würdigung dieses wegen seiner Frucht und seines Nußholzes gleichermaßen geschätzten Baumes fehlte.

Interessenten: Verwaltungsbehörden, städtische Gartendirektionen, Baumschulenbesitzer.

Anleitung zum Gemüsebau sowie zur Errichtung eines Hausgartens.

Von

Oekonomierat **Fr. Lucas**

Direktor des Pomologischen Instituts in Reutlingen.

6. Auflage. Mit 100 Abbildungen.

Preis gebunden etwa *M* 2.50 ord., *M* 1.85 netto,
M 1.75 bar.

Diese aufs beste eingeführte Schrift verkauft sich zumal in gegenwärtiger Zeit, wo sich die weitesten Kreise mit Gemüsebau befassen, spielend; bitte um Auslage im Schaufenster.

Verlag von Eugen Ulmer in Stuttgart.

Die Bergstadt

Aprilheft

kann erst am 2. April ab hier befördert
werden.

Wir bitten die Herren Kollegen freundlichst,
ihre Abonnementen, sofern Beschwerden erhoben
werden, von dieser Sachlage gütigst unter-
richten zu wollen.

Breslau, 30. März 1917

Bergstadtverlag
Wilh. Gottl. Korn

(Z) In Kürze erscheint in unserem Verlage:

Die deutsche Reformation.

Ihr Werden und Wirken. 1517 bis 1917.
Jung und Alt im deutsch-evangelischen Volke
erzählt von Dr. **Paul Schreckenbach**.

Mit 1 Umschlagbild, 3 Textbildern von Thumann und
Pautwels und 1 Bildertafel.

Verkaufspreise: einzeln 25 *S*, 25 Stück 5.75 *M*, 50 Stück
11.— *M*, 100 Stück 20.— *M*.

Nettopreise: einzeln 18 *S*, 25 Stück je 16 *S*, 50 Stück
und darüber je 15 *S*.

Einmal zur Probe bis 20 Stück mit 40% Rabatt.

Diese Schrift ist eine Reformations- und evangelische Kirchengeschichte im Kleinen. Sie berichtet über die Ursachen der Reformation, schildert Luthers Auftreten und sein Werk, führt den Leser durch die Religionskriege und Stürme nachreformatorischer Zeiten, erzählt vom Schaffen der Männer, die als Nachfolger Luthers sein Werk weiter bauten (Paul Gerhardt, Binzendorf, Spener, Wichern u. a.), zeigt das Erstarken der evangelischen Kirche der neueren Zeit, wie es sich im gewaltigen Wachstum der inneren und Heidenmission äußert, verfolgt die Wirkungen der Reformation bis in die Tage des Weltkriegs hinein und schließt mit einem Hinweis auf Riesenaufgaben evangelischer Zukunftsarbeit.

Alles wird in der dem Verfasser eigenen klaren und volkstümlichen Art dargestellt und Schreckenbachs Erzählkunst kommt voll zur Geltung. Bei der großen Beliebtheit, deren sich der weitbekannte Verfasser erfreut, darf auch diese Schrift auf lebhafteste Teilnahme der zahlreichen Schreckenbachfreunde zumal in den Kreisen der Geistlichen, Lehrer und des Landvolks rechnen. Sie ist aber auch für die Jugend bestimmt und eignet sich besonders zum Versenden ins Feld.

Handlungen mit evangelischer Kundschaft bitten wir um tätige Verwendung.

Schulstenvertriebsanstalt G.m.b.H., Berlin SW. 68.